

Residenz *Journal*

SENIOREN
PALACE 

- das Magazin für Bewohner*innen, Mitarbeiter*innen und Angehörige | Ausgabe Januar 2024



MOSELTAL 
SENIORENRESIDENZ

DEISENHOFEN 
SENIORENRESIDENZ


SPServices

Liebe Leser*innen,

wir freuen uns über Ihre Anregungen, Ideen, Beiträge, Texte und Kritik!
Schreiben Sie uns eine E-Mail an tschmitz@seniorenresidenz-moseltal.de
oder wenden Sie sich direkt an die Mitarbeiter*innen vom Sozialkulturellen Dienst.

Ihr Redaktionsteam

„Niemals geht man so ganz“

Herr Lehn geht in den Ruhestand

Nun heißt es Abschiednehmen. Zum 31.12.2023 verlässt Herr Lehn unser Haus.

Wir alle sind sehr dankbar für die 13 Jahre, die er das Haus in Deisenhofen mit großem Engagement und Verantwortungsbewusstsein geleitet hat. Herr Lehn war mit viel Einsatz und Herzblut für unsere Bewohner, Angehörigen, Geschäftspartner und Mitarbeiter da – eine großartige Leistung für unser Unternehmen.

Wir schätzen Herrn Lehn sehr und wünschen ihm für seine Zeit im Ruhestand alles Gute und hoffen, dass die kommenden Unternehmungen mit Gesundheit, Liebe, Lachen und Freude erfüllt sein werden!

Alles Gute wünscht Ihnen Ihr Team und
Viola Mathy



Titelbild:

Wir wünschen Ihnen ein funkelndes Jahr 2024.

Die Aufnahme entstand auf der Feste Franz in Lützel auf dem Petersberg mit Blick auf die weihnachtlich illuminierte Festung Ehrenbreitstein.

Editorial



Liebe Leserinnen und Leser,

herzlich willkommen zur ersten Ausgabe Ihres Residenz Journals 2024!

Das alte Jahr ist unwiederbringlich abgeschlossen und ein neues liegt offen vor uns. Nicht ohne Grund wurde der Januar nach dem römischen Gott Janus benannt, der im Zeitalter des Römischen Reiches als Gott des Anfangs und des Endes, der Zukunft und Vergangenheit, der Ein- und Ausgänge verehrt wurde. Das lateinische Wort „ianus“ bezeichnete auch den geöffneten Torbogen, durch den man hindurchschreiten kann.

Ich hoffe, Sie hatten ein paar besinnliche Festtage, ein wenig Zeit mit Ihren Familien und sind gut in das neue Jahr gekommen!

Dankbar sind wir für das entgegengebrachte Vertrauen unserer Bewohner, Gäste, Klienten und Mieter. Ebenso ein großes Dankeschön auch an alle unsere Mitarbeiter.

Was erwartet uns im Jahr 2024?

In unserer Einrichtung in Deisenhofen verabschieden wir unsere Einrichtungsleitung Herr Lehn in den Ruhestand und begrüßen das neue Leitungsteam mit Herrn Szam (Einrichtungsleitung) und Frau Weise (Pflegedienstleitung).

In unserer Einrichtung in Koblenz arbeiten wir weiter mit Hochdruck an der Umstellung für eine verbrauchsabhängige Energie-, Heiz- und Wasserversorgung im Betreuten Wohnen. Auch sind wir schon in der Planung für unser 25-jähriges Jubiläum.

Vieles ist aber nicht planbar und ja, vieles verändert sich. Wir sind an so manchen Herausforderungen und Veränderungen gewachsen. Ich glaube „es tut uns gut“ weiterhin für Veränderungen offen zu bleiben, denn die Veränderung ist das Einzige, was sicher ist.

Wie wir damit umgehen, ist immer unsere eigene Entscheidung.

Wenn wir uns auf Augenhöhe begegnen, respektvoll miteinander umgehen, dankbar für das sind, was wir haben, dann werden wir den Herausforderungen erfolgreich begegnen können.

Ich freue mich mit Ihnen auf das Jahr 2024!

Ihre

Viola Mathy



Alles aus einer Hand!
www.pflege-koblenz.de



Moselweißer Str. 123 - 125
56073 Koblenz
Telefon: 0261 94 28 0
Fax: 0261 94 28 511
E-Mail: info@seniorenresidenz-moseltal.de
Internet: www.seniorenresidenz-moseltal.de



Bahnhofplatz 3
82041 Oberhaching / Deisenhofen
Telefon: 089 121 921 444
Fax: 089 121 921 455
E-Mail: info@seniorenresidenz-deisenhofen.de
Internet: www.seniorenresidenz-deisenhofen.de



Moselweißer Str. 125
56073 Koblenz
Telefon: 0261 94 28 44 44
Fax: 0261 94 28 44 55
E-Mail: catering@sp-services.net
Internet: www.sp-services.net

Inhalt

Editorial	3
Wir verbinden Generationen – Ausbildung 2023	6
Happy Birthday	7
O´zapft is	8
Lieblingsrezepte	9
St. Martinsfeier	10
Adventsmarkt	12
Nikolaus, komm in unser Haus	13
Vorweihnachtszeit	14
Weihnachten 2023	15
Rätselspaß	16
Die „Antiquitäten“	17
Herr Meyer erzählt	18
Heinz-Gries-Stiftung	20
Musikalische Veranstaltungen	21
Unbekannte Weihnachtswünsche	22
Termine Seniorenresidenz Moseltal	22
Betreutes Wohnen – Regelmäßige Aktivitäten	23
Senioren auf der sicheren Seite	24
Geburtstagsfrühstück und Döbbekuchenessen	25
Es weihnachtet im Betreuten Wohnen	26
Weihnachtsfeier im Betreuten Wohnen	27
Blitz Interview Deisenhofen	28
Neues aus Deisenhofen	29
Nikolaus und Weihnachten in Deisenhofen	30
Rätsellösung	31
Wir nehmen Abschied	32
Herzlichen Glückwunsch	33
Zusätzliche Serviceangebote	34
Impressum	35

Wir verbinden Generationen

In dieser Ausgabe möchten wir Ihnen gerne unsere neuen Auszubildenden vorstellen. Das ein oder andere Gesicht dürfte Ihnen schon bekannt sein, da alle Azubis bereits Mitarbeiter*innen der Seniorenresidenz sind.



Ich bin Shaline, 26 Jahre und arbeite seit 1,5 Jahren in der Seniorenresidenz.

Im August habe ich meine Ausbildung zur Altenpflegehelferin begonnen, weil ich gerne mit Menschen arbeite.

Ich mag es sehr gerne mit Ihnen zu lachen, aber auch zuzuhören.

Ich bin Celine (22) und seit Juni 2022 als Pflegeassistentin in dieser Einrichtung angestellt.

Nun habe ich die Ausbildung begonnen und freue mich auf neue Herausforderungen.

Ich bin aufgeschlossen und immer für einen guten Scherz zu haben. Für mich war die Altenpflege immer die erste Wahl und ich bin froh, dass ich hier die Möglichkeit bekommen habe diese Chance zu nutzen.



Mein Name ist Nicole Geißler.

Man kennt mich eigentlich schon, denn seit 2021 war ich am Empfang tätig.

Jetzt bin ich seit 01.08.2023 als Auszubildende zur Kauffrau für Büromanagement in der Verwaltung.



Happy Birthday

Geburtstagsfeier für die Geburtstagskinder im Oktober, November und Dezember 2023

Auch in diesem Quartal feierten wieder viele Bewohner*innen ihren Geburtstag mit uns. Darunter hatten wir einige die „gerundet“ haben, aber auch zwei Damen, die stolze 101 Jahre alt geworden sind.

Bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen erzählten alle Beteiligten über Geburtstage in der Vergangenheit. Es wurden Geschichten vorgelesen und Lieder gesungen.



O'zapft is!

Bei zünftiger Blasmusik vom Musikverein „Waldecho“ aus Waldesch und bayrischen Spezialitäten aus der Küche feierten die Bewohner*innen am 13.10. 2023 das Oktoberfest im festlich geschmückten Restaurant Stolzenfels.



Zum Schmunzeln

Ein Engländer sitzt beim Oktoberfest neben einem Münchner.

Fragt der Engländer: „Are you smoking?“

Der Münchner: „Na, a Lederhosen.“

Lieblingsrezepte unserer Bewohner*innen

von Irmgard Milles

Nussecken

Zutaten für den Teig:

300g Mehl	1TL Backpulver
130g Zucker	2 Päckchen Vanillezucker
130g Margarine	2 Eier
7 EL Marmelade (Aprikose – Erdbeere)	

Zubereitung:

Alle Zutaten zu einem Knetteig verarbeiten, auf ein Backblech geben und mit Marmelade bestreichen.

Zutaten für den Belag:

200g Margarine	4 EL Wasser
200g Zucker	200g gemahlene Nüsse (Mandeln)
2 Päckchen Vanillezucker	200g gehackte Nüsse (Mandeln)

Zubereitung:

Butter mit Zucker, Vanillezucker zerlassen, mit Wasser kurz aufkochen. Nüsse unterheben. Die abgekühlte Masse auf den Teig geben.

Backzeit: 180°C für 30 Minuten

Nach dem Backen das ganze abkühlen lassen, in Dreiecke schneiden und die Ecken mit Schokoladenguss bestreichen.

Gutes Gelingen!

Zum Schmunzeln

„He, ich denke Du bist Vegetarier? Warum isst Du dann Hasenbraten?“

„Aus Rache! Die Viecher fressen mir immer die Möhren weg.“

Neue Wohnung?

ERBEN

... macht den Umzug!

- Privat- und Firmenumzüge seit vier Generationen

- modernste Fahrzeuge und Packmaterialien

- Verkauf von Umzugskartons

- Möbeleinlagerungen - jetzt NEU: SELF STORAGE

- Rahmenvertragspartner der Bundeswehr

www.erben-umzug.de

(0261) 88 9000



St. Martinsfeier in der Seniorenresidenz

Auch in diesem Jahr feierten wir unser Fest bereits einen Tag vor dem eigentlichen Martinstag.

Die zahlreichen Besucher*innen des Restaurants Stolzenfels sangen zusammen die bekanntesten Martinslieder und lauschten der Geschichte um St. Martin aus der Sicht seines Pferdes.

Glühwein und Punsch durften an diesem Abend ebenso wenig fehlen, wie das Martinsfeuer.



Wieso feiern wir Sankt Martin?

Am Martinstag erinnern wir uns, dass es wichtig ist zu teilen und Schwächeren zu helfen. Ein Mann, der das besonders gut konnte, lebte vor mehr als 1.000 Jahren und hieß Martin. In einer kalten Winternacht teilte er als Soldat seinen Mantel mit einem Bettler und half von diesem Tag an den Armen und schwachen Menschen. Er wurde Bischof und erkannte schnell, wenn jemand Hilfe brauchte und half ihnen, ohne lange nachzudenken.

Bei seiner Beerdigung am 11. November im Jahr 397 zogen die Menschen mit Fackeln und Laternen durch die Gassen. Diese Tradition gibt es bis heute. Daher ziehen wir im Herbst mit unseren gebastelten Laternen durch die Straßen und singen dabei fröhliche Laternenlieder. Bei den meisten Umzügen reitet jemand als „St. Martin“ mit, es gibt ein Martinsfeuer und anschließend leckere Weckmänner oder Brezeln.



UNSER LEISTUNGSANGEBOT

Audiometrie

In dieser hellen und großzügigen Prüfkabine werden die notwendigen Hördaten des Kunden erhoben um eine optimale Versorgung mit modernen HörSystemen durchführen zu können.

Regiometrie:

Mit der Hörsimulation haben unsere Hörberater beste Voraussetzungen unterschiedliche Klangdarstellungen und eine perfekte Darstellung des Richtungshörens dem Kunden zu präsentieren. Der Kunde kann sehen was er hört. Hier erfolgt der optimale Ausgleich des Hörhandicaps.

Empfang

Freundlichkeit und Kompetenz unserer HörAkusiker erwarten den Kunden bereits am Empfang. Die sprichwörtlichen „Lotsen des guten Hörens“ machen Ihnen den Ausgleich Ihres Hörhandicaps zum Erlebnis.

HÖRSTUDIO S

MITTENIMLEBEN

56073 Koblenz
Koblenzer Str. 236
Gegenüber Marienhof

Tel. 0261 - 942 494 82
Fax 0261 - 942 494 83
kontakt@hoerstudio-s.de
www.hoerstudio-s.de

Adventsmarkt

Viele Besucher*innen sind unserer Einladung zum Adventsmarkt am 01.12.23 nachgekommen und konnten für einen Nachmittag in den Genuss von Weihnachtsmarkt Atmosphäre kommen.



Neben den altbekannten Ständen der Aussteller wurde im Restaurant Stolzenfels für das leibliche Wohl gesorgt. Zu dem alltäglichen Angebot gab es an diesem Tag auch frische Waffeln.

Dank der Vielzahl an Ständen war für jeden Geschmack etwas dabei. Blumen und Deko aus dem Hause „Blumen Krüger“, Karten für jeden Anlass von Anja Rümmele und Christiane Reif von Reif's Weingenuss brachte viele Leckereien von Schokolade über Marmelade, vom Schnaps bis hin zum Wein mit.

Herr Senck und seine Bienen waren das ganze Jahr über fleißig, um Ihnen die schönsten Honigprodukte zu präsentieren.

Am hauseigenen Stand gab es Glühwein, Punsch, Kekse und Christstollen.

Wir bedanken uns bei allen Ausstellern und allen Besuchern, die an diesem Tag bei unserem Adventsmarkt dabei waren.

Zum Schmunzeln

Der Lehrer fragt die Schüler: „Wer kann mir die Weinsorte nennen, die am Fuße des Vesuv wächst?“ Meldet sich Peter: „Das müsste der Glühwein sein!“

Nikolaus, komm in unser Haus

Am Nikolaustag, 06.12.2023 ging der Nikolaus wieder über die Flure der Seniorenresidenz.

Er brachte allen Bewohner*innen eine Kleinigkeit mit und hatte für alle ein offenes Ohr und liebe Worte. Gerne nahm er sich auch Zeit für das ein oder andere Foto.

Die Bewohner*innen sangen für den Nikolaus Lieder und wer konnte, trug auch ein kleines Gedicht vor. Allen stand die Freude über den Besuch in ihren Gesichtern.

MOSELTAL
SENIORENRESIDENZ



Vorweihnachtszeit

In der Zeit vor Weihnachten wurde mit den Bewohner*innen auf den Wohnbereichen traditionell gebacken.



Es gab die verschiedensten Plätzchen, dekoriert mit den schönsten Farben und Mustern. Zudem wurden Waffeln gebacken, deren Duft das ganze Haus erfüllte.

Die Mitarbeiter*innen des SKD sangen Weihnachtslieder, lasen Weihnachtsgeschichten und bastelten mit den Bewohner*innen Dekoration für die Fenster und die Tische.

Die Krippe wurde im Eingangsbereich aufgebaut, so dass sie für alle und jeden gut sichtbar ist. Sie ist ein Magnet für Groß und Klein und lädt zum Verweilen ein. Viele Gespräche sind an der Krippe schon zustande gekommen.

Zum Schmunzeln

Der Lehrer fragt: Wer kann einen Satz mit „Weihnachtsfest“ bilden? Darauf ein Schüler: Der Elch hält sein Ge-WEIH-NACHTS-FEST.

Weihnachten

Weihnachtskaffee

Der alljährliche Weihnachtskaffee fand am 21.12.2023 statt. Aus Platzgründen feierten die Pflegestationen und das Betreute Wohnen in separaten Räumlichkeiten.

Es gab Kaffee, Plätzchen und Kuchen für alle und ein kleines Programm durfte natürlich auch nicht fehlen.

Den Anfang machte die Musiktheatergruppe der Musikschule Koblenz, die uns mit Weihnachtlichen Liedern auf Weihnachten einstimmte. Die neun jungen Musikanten brachten viele Augen zum Leuchten.

Nach einer kurzen Pause begrüßten wir Herrn Nikolay Leshchenko. Er spielte Weihnachtslieder auf der Geige, wie auch auf dem Klavier. Viele Bewohner*innen waren emotional ergriffen.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten und allen Helfern!



Vorweihnachtliche Andacht

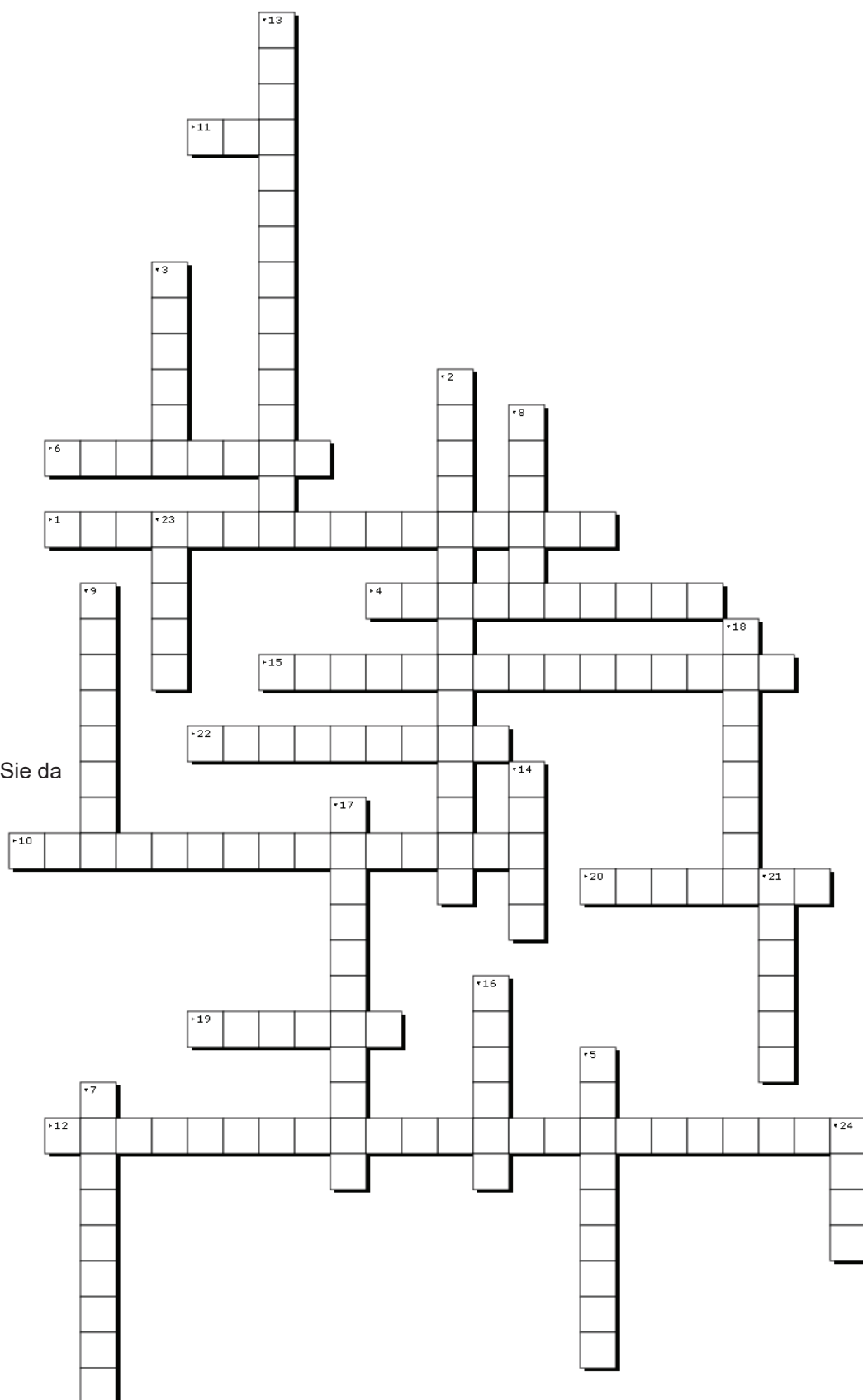
Am 22.12 hielt Herr Rektor Scho die vorweihnachtliche Andacht im Raum Laurentius in der Seniorenresidenz.

Viele Bewohner*innen und Mieter*innen sind der Einladung gefolgt und besuchten die Andacht, in die Herr Scho wie gewohnt auch persönliche Erinnerungen einbrachte und mit allen teilte. Musikalisch begleitet wurde er von Frau Nist.

Wir möchten uns den Worten von Herrn Rektor Scho anschließen und wünschen ebenfalls frohe Weihnachten, erholsame Festtage und Gesundheit für das kommende Jahr.

Rätselspaß

1. Mitarbeiter in der Betreuung
2. Eigenständig leben
3. Auf Hilfe angewiesen
4. Zuhause der Eulen
5. Schwanenteich
6. Nachbarort
7. Gold gefunden
8. Dichter 4
9. Dichter 2
10. Festung
11. Chef der Pflege
12. Beschäftigung
13. Neubau
14. Gern gesehene Besucher
15. Darauf freuen sich alle
16. Ein Ort zum verweilen
17. Restaurant
18. Hier gibt es sehr viele
19. Erkrankung
20. Lesestoff
21. Die Zukunft
22. Auch am Wochenende für Sie da
23. Gewässer
24. Toll ein anderer machts



Kultur in der Residenz

Die „Antiquitäten“

Ein ganz besonderes Highlight war in diesem Quartal der Auftritt der „Antiquitäten“.

Die „Antiquitäten“ sind ein Seniorentheater der Volkshochschule Koblenz. Gegründet wurde der „Theaterkurs“ 1990 vom damaligen VHS-Direktor D. Röllinghoff. Anfangs waren es erst vier Damen, ahnungslos, wie man Theater macht. Regisseur Klaus Ludwig Wagner nahm sich der Gruppe an und formte aus ihnen Amateur-Schauspielerinnen. Eines der Gründungsmitglieder ist Frau Edith Peter, Bewohnerin WB Goldgrube. Aus ihrer Feder stammen viele hunderte kleine Theaterstücke. Mit ihren heute ca. 15 Mitgliedern, treffen sich die „Antiquitäten“ regelmäßig in der VHS zum Üben. Interessierte sind gerne willkommen.

Am 11. Oktober kamen die „Antiquitäten“ zu Besuch in die Seniorenresidenz und unterhielten die Gäste für ca. 1,5 Stunden mit Liedern und zahlreichen Sketchen von Edith Peter, Heinz Erhard und Gabriele Schammler. Es war für alle Anwesenden ein unterhaltsamer Nachmittag.

Wir bedanken uns für den Besuch in unserem Haus.



„Herr Meyer erzählt“

Rosenbegegnungen – Geschichten und Lieder

Angereist mit einem großen, alten Koffer, betrat Herr Meyer am 29. November 2023 den Konferenzraum Goethe.

Voller Vorfreude saßen dort schon viele Bewohner*innen aus der Pflege und begrüßten Herrn Meyer, der sich dann erst einmal der Runde vorstellte.

Herr Meyer ist zertifizierter Märchenpädagoge und Polizist. Seine „Programme“ sind mehr als eine Märchenerzählung, wie sich an diesem Tag herausstellte.

Aber wahrscheinlich sind auch Sie neugierig und möchten lieber wissen, was es mit dem Koffer auf sich hatte.



Zu Beginn verteilte Herr Meyer an alle Teilnehmer ein Liederheft. Dann packte er seine Gitarre aus und begann zu spielen. Alle stimmten mit ein und sangen die Lieder mit. Zwischendurch kam er immer wieder mit den Bewohner*innen ins Gespräch und ließ sie in Erinnerungen schwelgen.

Die Lieder erzählten von Rosen und der Liebe. Herr Meyer stellte seine Gitarre zur Seite und öffnete den Koffer. Nacheinander nahm er Gegenstände heraus, ließ erraten, was es für Gegenstände sind, und aktivierte die Sinne der Bewohner*innen nicht nur durchs Zuhören und Sehen, sondern er reichte die Gegenstände umher. Jeder durfte jeden Gegenstand fühlen, riechen, tasten...

Als alle Gegenstände den Koffer verlassen hatten, war auch klar, welches Märchen Herr Meyer jetzt erzählen wird.

Raten Sie einmal mit:

- Baumwolle
- ein Dornenast
- ein alter Schlüssel
- eine Rose
- eine Spindel

Richtig: Dornröschen. Die Bewohner*innen hatten sichtlich Spaß und erfreuten sich an der Geschichte, die so frei und emotional vorgetragen wurde. Im Anschluss sangen alle noch das Lied von Dornröschen.

Aber damit nicht genug. Herr Meyer hatte noch ein weiteres Märchen dabei. Bevor er das Märchen über die „blaue“ Rose erzählte, wurden weitere Lieder gesungen. Die Zeit verging wie im Flug und noch Tage später hörte man in den Fluren der Seniorenresidenz, wie sich die Bewohner*innen über die gelungene „Märchenstunde“ unterhielten.

Dass Herr Meyer zu uns kam, verdanken wir dem Netzwerk „Bündnis für Familie“, bei dem die Seniorenresidenz, vertreten durch Tanja Schmitz, Partner ist. Wir bedanken uns bei Daniela Schüller und Minka Bäumges, die den Vorschlag hatten, das Projekt in unserer Einrichtung zu starten. Ebenso danken wir Herrn Meyer, der sich die Zeit nahm und unseren Bewohner*innen für diesen Nachmittag die Alltagssorgen vergessen ließ.



Zum Schmunzeln

Zu welchem Arzt geht Pinocchio? – Zum Holz-Nasen-Ohrenarzt.

Heinz-Gries-Stiftung

„Ich habe im Leben viel Gutes erfahren und möchte davon etwas zurückgeben.“

(Heinz Gries, Stifter †2022)

Die 2005 vom ehemaligen Geschäftsführer des Familienunternehmens „Griesson – de Beukelaer“ ins Leben gerufene Heinz-Gries-Stiftung unterstützt seit vielen Jahren gemeinnützige Projekte und ehrenamtliche Vereine in der Region Mayen-Koblenz, die einen gesellschaftlichen und nachhaltigen Beitrag für die Menschen vor Ort leisten.

Dazu u.a. die Durchführung und Unterstützung von Kunst, Kultur und Veranstaltungen. Diese Projekte werden in der Regel durch finanzielle Unterstützung gefördert.

So auch das Projekt von Herrn Thomas Braun, den wir im Oktober in unserer Residenz begrüßen durften. Der Musiker nahm unsere Bewohner*innen mit seinem Akkordeon auf eine musikalische Reise durch Schlager und Pop und lud alle Anwesenden ein, die bekannten Lieder mit ihm zu singen

Wir danken Herrn Grabkowsky von der Heinz-Gries-Stiftung an dieser Stelle für einen (erneuten) wundervollen Nachmittag und freuen uns auf weitere fantastische Projekte!



Musikalische Veranstaltungen

Wieder einmal konnten wir Sie mit dem ein oder anderen Beitrag bei den musikalischen Sonntagen verzaubern.



Im vierten und letzten Quartal des Jahres 2023 konnten wir für Sie das Duo Clavicello, mit Frederik Jäckel und Rafael Klepsch, Herr Lau und Klaus Weber engagieren.

Die Gespräche im Nachhinein haben gezeigt, dass es immer wieder eine gelungene Abwechslung für alle Besucher*innen des Restaurants ist.

Vielen Dank für die tollen Stunden mit Ihnen allen.

Danke auch an Herrn Klosse, der schon seit so vielen Jahren in unser Haus kommt. Es ist für die Damen und Herren immer wieder schön, wenn er über die Entstehung der Lieder erzählt, bevor er diese dann mit den Bewohner*innen singt.

Ein besonderer Dank gilt Familie Sattler, die mittlerweile regelmäßig zu uns in die Einrichtung kommt um auf dem Wohnbereich Metternich mit den Bewohner*innen zu singen und zu musizieren.

Seien Sie sich sicher: Auch im neuen Jahr werden wir keine Kosten und Mühen scheuen, um Ihnen den ein oder anderen (Sonn-) Tag musikalisch zu versüßen.

Unbekannte Weihnachtswünsche

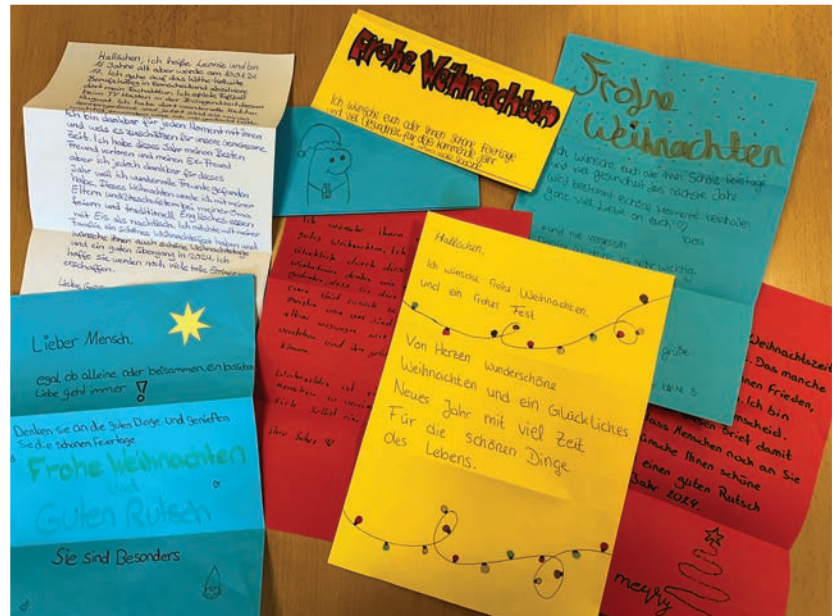
Weihnachten ist die Zeit der kleinen und großen Wunder.

Vor Weihnachten wurden mehrere Briefe mit netten Worten und Wünschen für unsere Bewohner*innen an der Rezeption abgegeben.

Niemand kann genau sagen woher sie stammen oder wer die Briefe abgegeben hat.

Die Briefe haben wir den Bewohner*innen natürlich nicht vorenthalten und vorgelesen. Viele von ihnen wollten sich auch gerne bedanken. Leider wissen wir nur nicht, bei wem.

Daher, unbekannte Verfasser der Briefe: Vielen Dank, ihr lieben Weihnachtswichtel.



Termine Seniorenresidenz Moseltal

Regelmäßige Veranstaltungen in der Seniorenresidenz Moseltal:

- Alle 14 Tage findet der Katholische Gottesdienst von 10:30 - 11:00 Uhr im Raum Laurentius (UG) statt.
- Jeden Dienstag und Donnerstag findet die Sturzprävention von 10:00 - 11:00 Uhr im Raum Goethe (4. OG) statt.
- Jeden Mittwoch findet Bingo von 15:00 - 16:00 Uhr im Raum Goethe statt.
- In regelmäßigen Abständen finden im Restaurant Stolzenfels Tanztees und musikalische Nachmittage mit regionalen und überregionalen Künstlern statt.
- In den jeweiligen Wohnbereichen finden täglich vielfältige Gruppenangebote und Einzelbetreuungen statt.

Alle genannten Angebote und Veranstaltungen werden zeitnah im Aushang bekannt gegeben. Über zeitliche Änderungen werden Sie rechtzeitig informiert.

Betreutes Wohnen

Regelmäßige Aktivitäten im Betreuten Wohnen

Montag

14:30 Uhr

Bingo

(im 14-Tage-Rhythmus)

RAUM

Schiller 2. OG

Dienstag

14:30 Uhr

Singen

Schiller 2. OG

Mittwoch

10:45 Uhr

Gymnastik

Laurentius UG

Donnerstag

10:30 Uhr

Gedächtnistraining

Schiller 2. OG

Freitag

10:45 Uhr

Gymnastik

Laurentius UG

Bitte beachten Sie unsere aktuellen Aushänge!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Evelyn Büschemann und Nicola Letz

Team Betreutes Wohnen

MOSELTAL
SENIORENRESIDENZ

Der Herbst ist da

Herbstliche Deko im Betreuten Wohnen



Senioren auf der sicheren Seite

Das war der Titel der Auftaktveranstaltung, zu der das Team Betreutes Wohnen die Mieter*innen bereits im August in den Konferenzraum Schiller eingeladen hatte.

Zahlreiche Mieter waren der Einladung gefolgt und tauschten sich rege zu unterschiedlichen Sicherheitsthemen aus. Dabei spielten sowohl eigene Erfahrungen aus dem Bekannten- und Verwandtenkreis eine Rolle, als auch Berichte aus der Presse.

Während der Folgeveranstaltung im September wurden Themen wie Haustürgeschäfte, vorge-täuschte Notsituationen, Betrug am Telefon und Risiken unterwegs in Mitmachsketchen dargestellt.

In der Regel war hier kein ausgeprägtes schauspielerisches Talent vonnöten, sondern eher ein beherztes, entschiedenes Verhalten. Natürlich kam der Spaß auch nicht zu kurz.

Das Seniorentheater der VHS „Die Antiquitäten“ gab im Oktober eine Theateraufführung, während der die Schauspieler u. a. einen sehr gut dargestellten Enkel-Trick aufführten.

Ob Schockanruf oder vermeintlich neue Handytelefonnummern von Verwandten: Die Mieter diskutierten das Thema Sicherheit im Alltag mittlerweile auch beim morgendlichen Kaffeeplausch.

Das nächste geplante Thema wird sich um Sicherheit im Internet drehen.

Bitte achten Sie wie gewohnt auf unsere Aushänge, aber verfolgen Sie auch die Nachrichten zu Sicherheitsfragen in der regionalen Presse.

Wir, Evelyn Büschemann und Nicola Letz, sind als ausgebildete Seniorensicherheitsberaterinnen Bindeglied zwischen den Mietern des Hauses und der Polizei Koblenz. Unser Anliegen ist es, durch Aufklärung und Prävention zu mehr Sicherheit im Alltag von Senioren beizutragen. Selbstverständlich stehen wir für Fragen und Anmerkungen jederzeit zu Ihrer Verfügung.

Team Betreutes Wohnen

Evelyn Büschemann und Nicola Letz



Zum Schmunzeln

Richter: „Ihr Name?“ Zeugin: „Maria Müller.“ Richter: „Ihr Beruf?“ Zeugin: „Hausfrau.“

Richter: „Ihr Alter?“ Zeugin: „29 Jahre und ein paar Monate.“

Richter – leicht grollend: „Hm, wie viele Monate?“

Zeugin – leise verschämt: „138 ...“

Geburtstagsfrühstück

für die Geburtstagskinder der Monate September und Oktober im Betreuten Wohnen



Traditionelles Döbbekuchenessen

Die Mieter*innen des Betreuten Wohnens statteten dem benachbarten Hotel Restaurant Scholz einen Besuch ab und genossen gemeinsam den leckeren Döbbekuchen.



Zum Schmunzeln

Fragt der Ober den Gast: „Haben Sie Barsch bestellt?“ „Nein, ganz im Gegenteil, sehr freundlich und leise“. „Essen Sie gerne Wild?“ „Nein, lieber ruhig und gemütlich.“

Es weihnachtet

im Betreuten Wohnen



**Weihnachtsbaumschmücken
im Betreuten Wohnen.**

Eine lieb gewonnene Tradition.

Fleißige Weihnachtswichtel haben uns besucht...



**Süße Botschaft zu Nikolaus
an unsere Mieter*innen im Betreuten Wohnen**



**Unser blühender
Weihnachtskaktus**

Weihnachtsfeier

im Betreuten Wohnen



Eine sehr schöne besinnliche Feier im Konferenzraum Ehrenbreitstein.



Zum Schmunzeln

Vater: „Fritzchen, zünde doch bitte den Christbaum an!“ Nach einer Weile fragt Fritzchen: „Vati, die Kerzen auch?“

Blitz Interview

Wir heißen unsere neue Pflegedienstleitung in Deisenhofen herzlichen willkommen und wünschen ihr einen guten Start und viel Erfolg!

Sie hat sich gleich für unser Blitz Interview bereit erklärt.

Name: **Sandra Weise**

Position: **Pflegedienstleitung**

Im Unternehmen seit: 01.11.2023

Es steht zur Wahl:

Berge oder Meer? Meer

Tee oder Kaffee? Tee

Buch oder TV? Buch (aber TV darf auch sein)

Winter oder Sommer? Sommer

Fleisch oder Gemüse? Gemüse

Bier oder Wein? Weder noch

Gefühls- oder Kopfmensch? Kommt auf den Bereich an, bei Finanzen beispielweise definitiv Kopf, sonst auch gerne mal Gefühl...

Ehrlich oder nett sein? Ehrlich

Was darf in Deinem Kühlschrank niemals fehlen? Milch, frische Hefe,

Wie sieht der perfekte Tag für Dich aus?

Mein perfekter Tag heißt „Farben sammeln“, d.h. Erlebnisse mit der Familie sammeln, egal ob Freizeitpark (bestenfalls in Orlando) oder ein Tag in Dubai am Strand, in der Mall oder den Erlebnisparks. Wenn ich alt bin und vielleicht in der Mobilität eingeschränkt möchte ich meine Augen schließen können und viele Farben (Erlebnisse) sehen.

Was kannst Du richtig gut?

Eigene Finanzplanung, Immobilien sind mein Hobby

Was ist das Beste an Deinem Beruf?

Eine bunte Vielfalt an Menschen und Kulturen kennenlernen zu dürfen sowie von erfahrenen Menschen lernen.

Spielst Du ein Musikinstrument?

Ich habe lange Klavier gespielt, aber seit Leitungsfunktion und Kindern nicht mehr

Du wirst auf eine einsame Insel verbannt und darfst 5 Gegenstände mitnehmen. Welche?

Dann verarbeite mich bitte zu Haifutter, denn ohne meine Familie und Menschen um mich rum möchte ich nicht existieren, ich brauche Trubel.

Wenn Du 3 geschichtliche/verstorbene Personen zum Abendessen einladen dürftest, welche wären das? Sigmund Freud, Johann Wolfgang von Goethe und Hippokrates von Kos

Welches ist das beste Buch, dass Du je gelesen hast?

Im Himmel warten Bäume auf dich von Michael Schophaus



DEISENHOFEN
SENIORENRESIDENZ

Neues aus Deisenhofen

Termine Seniorenresidenz Deisenhofen

Alle Angebote und Veranstaltungen werden zeitnah im Aushang bekannt gegeben.

Der Zauber der Weihnacht zieht bei uns ein!



In der Adventszeit bastelten die Mitarbeiterinnen des Sozialkulturellen Dienstes mit den Bewohner*innen liebevolle Handarbeiten die nun unsere Einrichtung verschönern.



Lustig, lustig tralalalala...

Am 6. Dezember besuchte uns der Nikolaus mit seiner Engelschar und hatte Geschenke und viel Freude für unsere Bewohner im Gepäck.



Alle Jahre wieder...

Am 19., 20. und 21. Dezember 2023 fanden unsere Weihnachtsfeiern der einzelnen Wohnbereiche statt.

Unser Küchenchef zauberte an allen Tagen ein köstliches Drei-Gänge Menü.

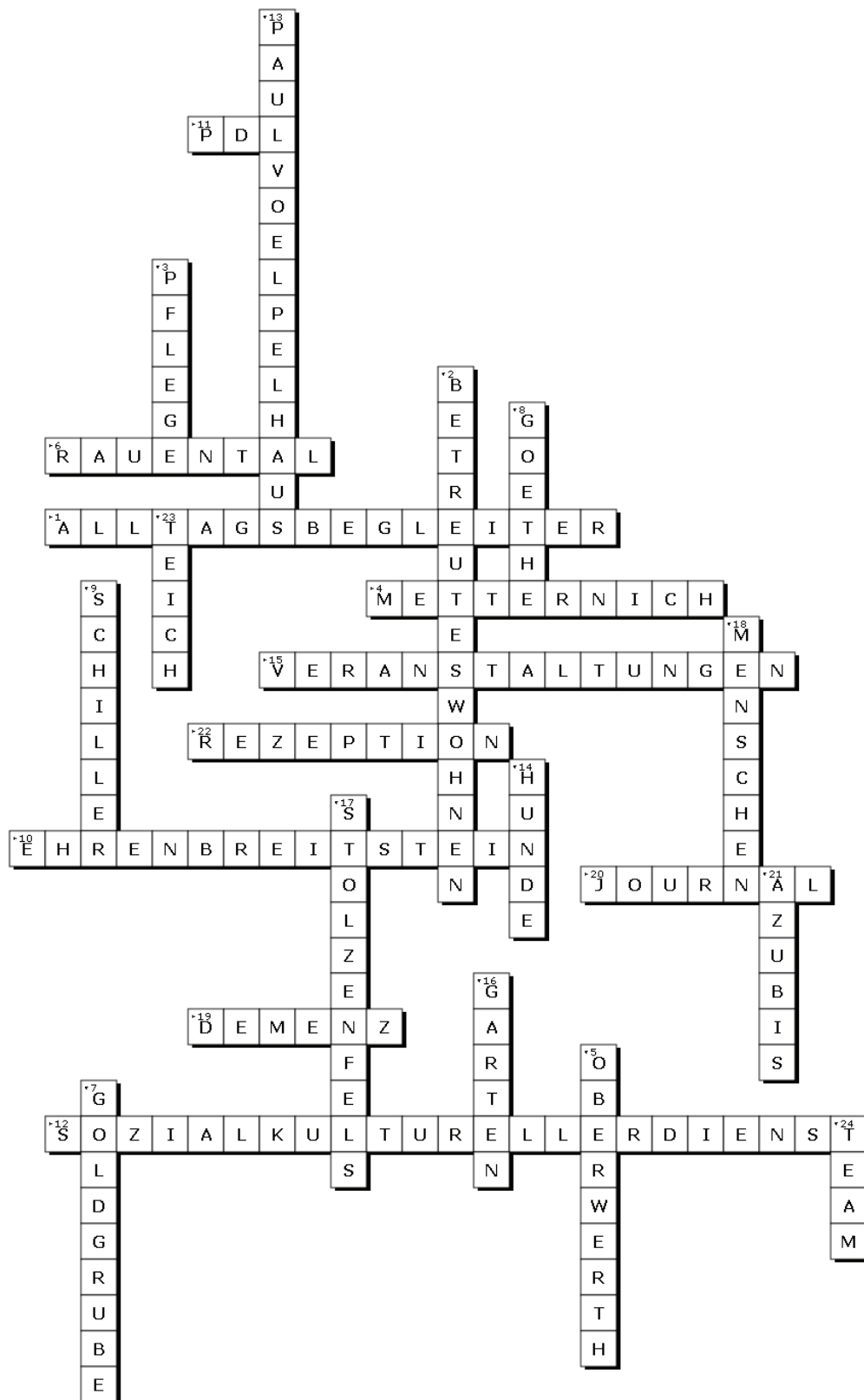
Für die weihnachtliche Stimmung sorgte die Harfen-Spielerin Sinja,

Peter, der Alleinunterhalter sang und spielte Weihnachtslieder und

Frau Rosenberger begleitete die Weihnachtsmusik mit ihrer Gitarre.



Auflösung „Rätselspaß“



1. Mitarbeiter in der Betreuung
2. Eigenständig leben
3. Auf Hilfe angewiesen
4. Zuhause der Eulen
5. Schwanenteich
6. Nachbarort
7. Gold gefunden
8. Dichter 4
9. Dichter 2
10. Festung
11. Chef der Pflege
12. Beschäftigung
13. Neubau
14. Gern gesehene Besucher
15. Darauf freuen sich alle
16. Ein Ort zum verweilen
17. Restaurant
18. Hier gibt es sehr viele
19. Erkrankung
20. Lesestoff
21. Die Zukunft
22. Auch am Wochenende für Sie da
23. Gewässer
24. Toll ein anderer macht's

Sie haben Fragen zum „Rätselspaß“?

Die Mitarbeiter*innen des Sozialkulturellen Dienstes (SKD) unterstützen Sie gerne!

Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern der Monate Januar, Februar und März 2024
aus Deisenhofen und Koblenz ganz herzlich!



Ich wünsche, dass dein Glück

*Ich wünsche, dass dein Glück
sich jeden Tag erneue,
dass eine gute Tat
dich jede Stund erfreue!*

*Und wenn nicht eine Tat,
so doch ein gutes Wort,
das selbst im Guten wirkt,
zu guten Taten fort.*

*Und wenn kein Wort,
doch ein Gedanke schön und wahr,
der dir die Seele mach
und rings die Schöpfung klar.*

Friedrich Rückert, 1788-1866, deutscher Dichter



Wir nehmen Abschied



*„Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei:
aber die Liebe ist die größte unter ihnen.“*

1. Korinther 13,13

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbewohner*innen

Zusätzliche Serviceangebote

Seniorenresidenz Moseltal

Kiosk

Eingangsbereich: Neben Pflegemitteln erhalten Sie auch Süßes, Getränke, Tabakwaren und Inkontinenzartikel.

Täglich 8.00 - 17.30 Uhr

Fußpflege

1. Etage: Frau Dziura-Kurpas - med. Fußpflege, Maniküre und Kosmetik. Für Bewohner*innen der Pflege ist eine Anmeldung über das Pflegepersonal erforderlich; Bewohner*innen des betreuten Wohnens melden sich bitte an der Rezeption an oder unter den Telefonnummern:

02630 956831 bzw. 0177 3244561

Montags 9.00 - 16.00 Uhr

Mittwochs 11.00 - 14.30 Uhr

Friseur

1. Etage: Frau Pompetzki - Für Bewohner*innen der Pflege ist eine Anmeldung über das Pflegepersonal erforderlich; Bewohner*innen des betreuten Wohnens melden sich bitte an der Rezeption an.

Donnerstags 9.00 - 18.00 Uhr

Freitags 8.00 - 18.00 Uhr

Paket Shop & Postservice

Eingangsbereich: Hermes Paket Shop, in dem Sie Pakete aufgeben und empfangen können. Desweiteren können Sie neben Ihren Paketen auch Briefe zur Versendung an der Rezeption aufgeben.

Täglich 8.00 - 18.00 Uhr

Restaurant Stolzenfels

In unserem Restaurant erhalten Sie Speisen, Getränke, Kuchen und je nach Jahreszeit auch Eis.

Täglich 11.00 - 13.30 Uhr

und 14.30 - 18.00 Uhr

Seniorenresidenz Deisenhofen

Friseur

Im Foyer erwarten Sie die Mitarbeiter*innen des „Salon Sigrid“.

Dienstags bis freitags 8.00 - 18.00 Uhr

Samstags 8.00 - 13.00 Uhr

Fußpflege

Auf Anfrage kommt Frau Müller oder Frau Schlegel **nach Bedarf**

Ruckzuck wieder fit!

Kostenlose Parkplätze vor der Tür!

Kostenloser Lieferservice!

Durchgehend für Sie geöffnet!
Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

HATSCHI!
GESUNDHEIT!

www.laurentius-apotheke-koblenz.de

Laurentius Apotheke

Dr. Tom Siener
Koblenzer Straße 87 • 56073 Koblenz
Tel.: 02 61 / 484 14 • Fax: 02 61 / 942 55 09

Residenz Journal

ist ein kostenloses Magazin für Bewohner*innen, Mitarbeiter*innen und Freund*innen des Unternehmens und erscheint viermal jährlich.

IMPRESSUM

Herausgeberin:

Senioren Palace GmbH & Co. KG
Moselweißer Straße 125
56073 Koblenz
verantwortlich: Viola Mathy



Redaktion:

Evelyn Büschemann und Nicola Letz, Betreutes Wohnen
Sarah Thiel und Tanja Schmitz, Sozial-Kultureller Dienst
E-Mail: tschmitz@seniorenresidenz-moseltal.de

Druck:

WIRmachenDRUCK GmbH
Mühlbachstr. 7
71522 Backnang



printed by:

WIRmachenDRUCK.de

Sie sparen, wir drucken!

Alle Nachdruckrechte, auch auszugsweise, liegen bei der Herausgeberin.
Beiträge geben jeweils die Meinung und Ansichten des Verfassers wieder und sind nicht zwangsläufig Meinung der Herausgeberin.

Nächster Erscheinungstermin: April 2024



SPServices

Essen auf Rädern



Menüservice für Senioren

An 365 Tagen frisch gekocht
und zu Ihnen nach Hause geliefert
(auch an Feiertagen).

9,80 €

Was erwartet Sie?

Drei Menüs zur Auswahl:
Drei Gänge = Suppe + Hauptspeise + Dessert

Vegetarische Menüs
vorhanden

Lieferung auf
Porzellangeschirr

Diätwünsche
werden berücksichtigt

Tägliche Kündigung möglich

Mindestbestellmenge:
4 Mahlzeiten die Woche

Monatliche Abrechnung:
Beginn des
kommenden Monats

Lieferorte:

